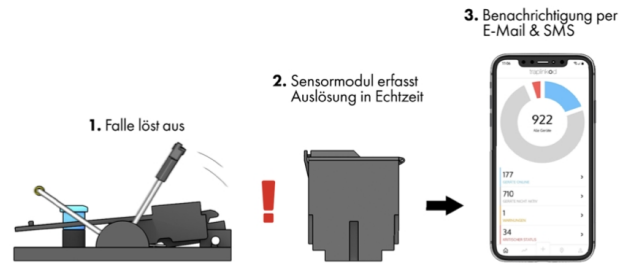
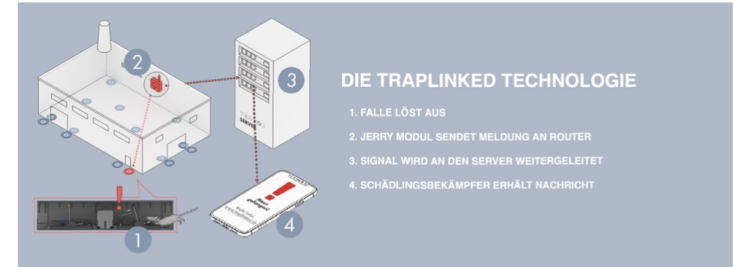


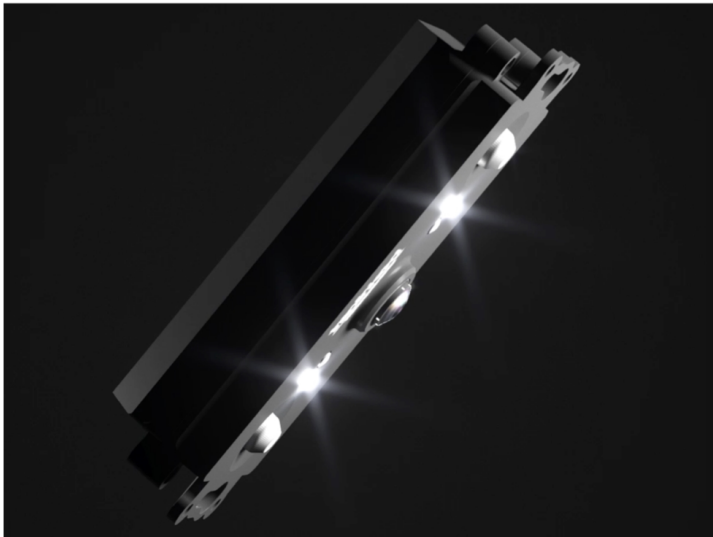
Das Modul – JERRY



Das JERRY Modul sitzt im Mittelpunkt des Schlagfallen-Tunnels. Mittels **Magnetschalter** prüft das Gerät in regelmäßigen, vom Nutzer einstellbaren Abständen den Auslösezustand der Fallen. Sobald etwas passiert, **schlängt JERRY Alarm**. Verbunden ist das Modul ganz bequem mit dem vor Ort meist sowieso vorhandenen **WLAN** oder einem mobilen WLAN-Router. Sicher verschlüsselt schicken Ihre JERRY Module **Statusmeldungen** (sog. Heartbeats) an die traplinked Server, wo die **traplinked App** sie wieder abrufen.



Das Modul – TOM



SCHLAGFALLENMONITORING

Beim Schlagfallenmonitoring wird TOM auf einem Tunnel oder einer Box mit Schlagfallen platziert. Sobald ein Tier den Tunnel/die Box betritt, werden Bilder geschossen.

Diese werden zunächst mit Infrarotlicht aufgenommen, um die Tiere nicht zu verschrecken. Kommt es zu einem Fang, wird ein Bild mit Weißlicht aufgenommen um die Bestimmung des Tiers zu erleichtern.

So können sie nicht nur den Fang an sich bewerten, sondern auch die Situation davor.



INSEKTENMONITORING

Beim Insektenmonitoring wird TOM auf oder in Insektenfallen platziert und nimmt in benutzerdefinierten Intervallen Bilder auf.



BEWEGUNGSMONITORING

Beim Bewegungenmonitoring wird TOM in leeren Tunneln, Kästen, Kabelkanälen und Lüftungsschächten angebracht und schießt ein Bild nach der Bewegungenkennung.

Die Bewegungenkennung funktioniert mit PIR-Sensoren (= Passiv-Infrarot-Sensor), die Temperaturveränderungen messen. Das Bild wird mit Infrarot-LEDs aufgenommen, um die Nageltiere nicht zu erschrecken.